



## **DHL und American Airlines Cargo bereiten Pharma-Kunden auf neue Screening-Bestimmungen in den USA vor**

### **Trainings schulen Kunden bezüglich 100-prozentigen Fracht Screenings**

**Bonn, 16. März 2010:** DHL, der führende Logistikdienstleister der Welt, unterstützt Kunden aus der pharmazeutischen Industrie in Kooperation mit American Airlines bei der Umsetzung der neuen Bestimmungen zum Fracht-Screening in den USA. Diese treten am 1. August dieses Jahres in Kraft. Beide Unternehmen bieten nun gemeinsame Trainings an, um Kunden aus der Pharmabranche gezielt darin zu schulen, das so genannte Certified Cargo Screening Program (CCSP) der Transportation Security Administration (TSA) optimal in ihre Abläufe zu integrieren.

Ab August wird die in Passagierflugzeugen als Stückgut transportierte Fracht zu 100% einzeln gescreent. Nach Definition der TSA ist „Stückgut jeder einzelne Gegenstand innerhalb einer Sendung.“ Hieraus könnten sich erhebliche Hürden im Hinblick auf Sperrzeiten und Kosten ergeben, da viele Sendungen aus zahlreichen Einzelstücken bestehen, die verpackt in Containern oder auf Paletten befördert werden und zum Screening zerlegt und anschließend wieder zusammengefügt werden müssten. Das neue Screening-Programm wurde entwickelt, um es den Versendern zu ermöglichen, das Screening bereits in den Packvorgang zu integrieren und ein nachträgliches Prüfen einzelner Sendungsbestandteile zu vermeiden.

„Die Partnerschaft von DHL mit American Airlines und der TSA zielt darauf ab, Kunden wichtige Informationen über die effizienteste Form des Fracht-Screenings zu geben, damit sie den neuen Vorschriften entsprechen, gleichzeitig aber auch kritische Lieferfristen einhalten können“, erläutert Gary Schultheis, Senior Vice President Airfreight DHL Global Forwarding, Americas. „Als ein Ergebnis der ersten Trainings empfehlen wir ausdrücklich, dass sich Kunden zertifizieren lassen, um uns bereits gescreente Sendungen zu übergeben.“



Sowohl DHL Global Forwarding als auch American Airlines Cargo haben sich verpflichtet, das Programm der TSA mit Investitionen in Technologien für die Erkennung von Sprengstoffspuren und durch jährliche Schulungen von Mitarbeitern, die mit dem Screening-Prozess befasst sind, ebenfalls nachhaltig zu unterstützen.

„Die Zusammenarbeit von DHL Global Forwarding mit American Airlines und der TSA ermöglicht den Kunden, sich mit dem Verfahren vertraut zu machen und sich damit auf die Vorgaben des 100%-Screening vorzubereiten“, sagt Dave Brooks, President American Airlines Cargo. „Indem durch das CCSP-Programm der TSA die richtigen Abläufe aufgesetzt werden, können die Versender sicherstellen, dass ihre Sendungen am Flughafen möglichst effizient bearbeitet werden. Damit lassen sich im kommenden August Verzögerungen und unangenehme Überraschungen vermeiden.“

DHL hat in den vergangenen Jahren umfassende Kompetenz in der Logistik für die Life Science-Branche aufgebaut. Zu den Kunden gehören große und mittlere Pharma- und Biotechnologie-Unternehmen sowie klinische Forschungsorganisationen. Sie profitieren davon, dass die DHL Geschäftsbereiche zusammenarbeiten, um alle Aspekte abzudecken, die nötig sind, um eine globale pharmazeutische Lieferkette zu bewältigen – von der Transportlogistik eingehender Güter über die Lagerung, Zollabfertigung und Netzwerkgestaltung bis zur Zustellung. Auf Grundlage der globalen Präsenz und einzigartigen Transportinfrastruktur von DHL verbinden die DHL Health Care Teams Kenntnisse über Einfuhrregeln und Vorschriften mit lokalem Know-how, um maßgeschneiderte Lieferketten für die Life Science-Branche zu entwickeln.

– Ende –



## **Kontakt für Journalistenfragen:**

Deutsche Post DHL

Corporate Communications

Jörg Wiedemann

Tel.: +49 (0)228 182-99 44

E-Mail: [pressestelle@deutschepost.de](mailto:pressestelle@deutschepost.de)

## **DHL – The Logistics company for the world**

DHL ist Marktführer in der internationalen Logistikindustrie und „The Logistics company for the world". Grundlage bildet die Kompetenz von DHL im grenzüberschreitenden Expressgeschäft, bei Luft- und Seefracht, im Straßen- und Schienentransport, in der Kontraktlogistik und beim internationalen Briefverkehr. Mit einem globalen Netzwerk und lokalem Know-how sowie dem Bekenntnis zu Serviceorientierung und Qualität bieten rund 300.000 DHL-Mitarbeiter in über 220 Ländern und Territorien einzigartige, innovative und auf Kundenbedürfnisse zugeschnittene Lösungen. Das Unternehmen übernimmt gesellschaftliche Verantwortung durch seine Programme zum Klimaschutz, beim Katastrophenmanagement und in der Bildungsförderung.

DHL ist Teil des Konzerns Deutsche Post DHL. Die Gruppe erzielte 2009 einen Umsatz von mehr als 46 Milliarden Euro.